

Die zunehmenden regulatorischen Anforderungen, steigende Transparenzanforderungen der OEM und der Anspruch an durchgängige Datenqualität machen das *International Material Data System (IMDS)* zu einem zentralen Baustein moderner Produktentstehungs- und Freigabeprozesse in der Automobilindustrie. Dabei ist es wichtig, ein ganzheitliches Verständnis für die Rolle des IMDS zu entwickeln – von den gesetzlichen Rahmenbedingungen über die Einbettung in den Produktlebenszyklus bis hin zur Anwendung im VDA-Bemusterungsprozess. Im Fokus steht dabei nicht nur die korrekte Erstellung und Nutzung von IMDS-Daten, sondern insbesondere die Entwicklung effizienter, nachhaltiger und auditfähiger Prozesse.

>> LERNZIEL

Sie kennen den regulatorischen Kontext als Hintergrund und können das IMDS im Produktlebenszyklus einordnen. Sie wissen, welche Einflussgrößen bei der Integration des IMDS zu beachten sind, um ein passendes Design für eine langfristige effiziente IMDS-Bearbeitung im Unternehmen zu entwickeln und umzusetzen.

Ihnen sind der Ablauf des VDA-Bemusterungsprozesses und die Rolle des IMDS sowie die OEM-spezifischen Vorgaben bekannt. Sie wissen, wie IMDS-Daten zu erstellen sind, die in den Erstmusterprüfbericht einfließen, der die Grundlage für eine erfolgreiche Freigabe darstellt.

Darüber hinaus sind Sie in der Lage, eine Prozess- und Datenanalyse durchzuführen, Schnittstellen mit Optimierungspotenzial zu erkennen und bei bereits etabliertem IMDS-Prozess ein Re-Design vorzunehmen.

Sie kennen die Kriterien, um IMDS-Prozesse in das Qualitätsmanagementsystem nach IATF 16949 zu integrieren und in zentrale QM-Prozesse einzubinden. Damit sind Sie befähigt eine erfolgreiche Reorganisation in Ihrem Unternehmen mit Organisationseinheiten durchzuführen.

Ihr Vorteil: Nutzen Sie dieses Wissen, um IMDS-Prozesse effizienter zu steuern, Datenqualität nachhaltig zu verbessern und Risiken entlang der Lieferkette frühzeitig zu minimieren – für reibungslosere Freigaben und zufriedeneren Kunden.

>> HINWEIS

Diese Schulung ist Teil des Zertifikat-Lehrgangs „IMDS Officer“ (cert.).

Mehr Informationen online unter:

[IMDS-Zertifizierung - imds-professional](https://www.imds-professional.com)

>> INHALT

Grundlagen und regulatorischer Kontext

- Ziel und Zweck des *International Material Data Systems (IMDS)*
- Regulatorische Anforderungen und OEM-Vorgaben
- Anforderungen der IATF 16949 an Materialdaten

IMDS im Produktentstehungsprozess

- Einordnung von IMDS im Produktlebenszyklus
- Integration in den Produktentstehungsprozess (PEP)
- Schnittstellen zu den internen Abteilungen
- Risiken bei verspäteter Datenbeschaffung

IMDS im VDA-Bemusterungsprozess

- IMDS-Eintrag im PPAP / PPF
- IMDS als Bestandteil der Bemusterung sowie die Rolle im Erstmusterprüfbericht
- Typische OEM-Freigabeprozesse
- Zusammenhang mit internen Dokumenten (z.B. Stückliste, Zeichnung, Materialfreigaben)

Prozessdesign für IMDS

- Prozessorientierte Vorgehensweise in der Lieferkette
- Definition eines unternehmensweiten IMDS-Prozessdesigns
- Aufbau und Inhalte einer Prozessbeschreibung
- Definition von Rollen, Verantwortlichkeiten und Schnittstellen

IMDS im Qualitätsmanagementsystem (IATF)

- Integration von IMDS-Prozessen in das Qualitätsmanagementsystem nach IATF 16949
- Dokumentierte Prozesse und Verantwortlichkeiten
- Einbindung in zentrale QM-Prozesse
- Sicherstellung der Traceability (Rückverfolgbarkeit) und Auditfähigkeit von IMDS-Prozessen

Prozessmanagement und Key Performance Indicator (KPI)

- Steuerung und Überwachung des IMDS-Prozesses
- Definition geeigneter KPI

Organisation und Governance

- Aufbau eines IMDS-Rollenmodells im Unternehmen
- Zentrale vs. dezentrale IMDS-Organisation
- Lieferantensteuerung sowie Eskalations- und Freigabeprozesse

Reorganisation und Datenmigration

- IMDS Organisationseinheiten
- IMDS Merge und Split-Off Prozess

Tools und Systemintegration

- Nutzung von IMDS-Tools und Zusatzsystemen
- Integration von IMDS in bestehende IT-Landschaften



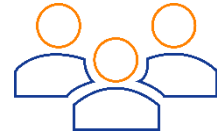
Unterrichtsmethode

Vortrag mit Demonstration,
Praxisbeispiele,
Fragen und Antworten



Kursdauer

360 Minuten + Pausen
(1 Tag)



Max. Teilnehmer-Zahl

14

>> ZIELGRUPPE

Dieses Seminar richtet sich an alle, die das IMDS neu in ihrem Unternehmen etablieren oder es reorganisieren, den IMDS-Prozess besser verstehen und effizienter gestalten möchten. Außerdem ist dieses Seminar Bestandteil der Ausbildung zum Zertifikatslehrgang IMDS Officer (cert.).

>> PERSÖNLICHE VORAUSSETZUNGEN

Grundlegende IMDS- und Prozesskenntnisse werden für ein vertieftes Verständnis vorausgesetzt. Sie leiten den IMDS-Prozess in Ihrem Unternehmen, sind bereits geprüfter IMDS Expert (cert./PersCert TÜV) oder haben vergleichbare Kenntnisse.

>> UNTERLAGEN

Sie erhalten ein Exemplar der unterrichtsbegleitenden Präsentation als PDF.

>> TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Sie erhalten eine persönliche Teilnahmebescheinigung, mit der Sie Ihre Qualifizierung nachweisen können.

>> ÖFFENTLICHES SEMINAR

Aktuelle Preise und Termine finden Sie auf unserer Internetseite:

www.imds-professional.com

>> EXKLUSIVE SCHULUNG

Diese Schulung können Sie auch exklusiv (als Webinar oder Präsenz-Schulung) buchen.

Ihr Vorteil: Sie bestimmen Ort, Termin und Anzahl der Teilnehmenden und können inhaltliche Schwerpunkte setzen.